

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Finanz- und Verwaltungsausschuss	25.02.2021	öffentlich - Vorberatung
Stadtrat	25.02.2021	öffentlich - Beschluss

Städtisches Altenpflegeheim (Sah): Übergabe der Betriebsträgerschaft

Aktenzeichen / Geschäftszeichen

Anlagen:

- 1: Stadtratsbeschluss vom 16. Dezember 2020
- 2: Vergleich und Bewertung der Angebote zur fachlichen Begleitung und Steuerung des Übergabeprozesses

Beschlussvorschlag:

1. Der Finanz- und Verwaltungsausschuss / Der Stadtrat erklärt seine grundsätzliche Absicht, die Betriebsträgerschaft des Städtischen Altenpflegeheims an einen Wohlfahrtsverband oder an das Klinikum Fürth abzugeben.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, Verhandlungsgespräche mit den interessierten Wohlfahrtsverbänden (Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Fürth-Stadt, Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Fürth, Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Fürth, Diakonie Fürth und Der Paritätische in Bayern Bezirksverband Mittelfranken) und dem Klinikum Fürth zu führen.
3. Für die Steuerung und fachliche Begleitung des Übergabeprozesses ist die Unterstützung durch eine Unternehmensberatung für Organisationen der Sozialwirtschaft notwendig. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Unternehmen xit GmbH einen entsprechenden Vertrag abzuschließen.

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 16. Dezember 2020 hat der Stadtrat die Verwaltung beauftragt, die Übernahme der Betriebsträgerschaft des städtischen Altenpflegeheims durch einen Wohlfahrtsverband vorzubereiten. In einem ersten Schritt wurde das Interesse der Wohlfahrtsverbände an einer Übernahme der Betriebsträgerschaft erfragt. Auch eine stadtinterne Lösung in Kooperation mit dem Klinikum Fürth wurde angeregt. Alle fünf Wohlfahrtsverbände und das Klinikum ha-

ben ihr Interesse an der Betriebsträgerschaft des Städtischen Altenpflegeheims schriftlich bekundet.

Parallel dazu hat die Stadtverwaltung zwei Angebote zur Steuerung und fachlichen Begleitung des Übergabeprozesses eingeholt. Angefragt wurden die xit GmbH und die Schwan & Partner GmbH – zwei Unternehmensberatungen für Organisationen der Sozialwirtschaft. Beide Unternehmen haben zur angegebenen Frist ein schriftliches Angebot abgegeben. Die differenzierte Bewertung ist der (nichtöffentlichen) Anlage 2 zu entnehmen. Auf Basis der darin aufgeführten Überlegungen spricht sich die Stadtverwaltung für die Beauftragung der xit GmbH aus.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten siehe Sachverhalt		€	
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr.
		im	<input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit:

Bestehen Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit?	
<input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

Beteiligungen

Auftrag:	Käm beteiligt	an Referat IV von	12.02.2021
Ergebnis:	Kenntnis genommen	Röhrs, Bernhard, Dr.	15.02.2021

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Referat IV**

Fürth, 12.02.2021

gez. Reichert

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Referat IV Reichert, Elisabeth	Telefon: (0911) 974-1040
-----------------------------------	-----------------------------

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden: